

2024-1945

Postulat Wassmer Christian, die Mitte, vom 12. Dezember 2024 betreffend Weihnachten für Alle; Ablehnung

Anlässlich der Einwohnerratssitzung vom 12. Dezember 2024 reichte Christian Wassmer, Die Mitte, folgendes Postulat ein:

Der Gemeinderat wird gebeten, die Wettinger Weihnachtsbeleuchtung im Osten zu verlängern. Möglichst auf den Advent 2025.

Begründung

Seit vielen Jahren erfreut sich die Wettinger Bevölkerung über die Weihnachtsbeleuchtung in Form von Sternen und Tannenbäumen. Unterdessen wurden die Glühbirnen durch moderne und energiesparende LED ersetzt.

Leider ist aber gegenwärtig der östliche Teil Wettingens von diesem schönen Adventsbrauch ausgeschlossen. Unser Dorf ist aber gerade in diesem Bereich stark gewachsen, weshalb sich eine Verlängerung aufdrängt.

Aktuell ist der östlichste Stern beim Restaurant Sonne montiert. Es wäre schön, die Weihnachtsbeleuchtung bis mindestens zur Ortstafel beim Ziegelhof zu verlängern, so dass auch die von Osten eintreffenden Personen weihnächtlich empfangen werden.

Evtl. findet sich ja ein Sponsor für dieses Vorhaben.

Erwägungen des Gemeinderats

Es ist ein schon verschiedentlich auch aus der Bevölkerung geäussertes Anliegen, die Weihnachtsbeleuchtung im Sinne des Postulates in östlicher Richtung zu verlängern.

Im Zuge der Diskussion im Jahr 2022 um eine mögliche Energiemangellage wurde das Aufhängen der Weihnachtsbeleuchtung intensiv diskutiert. Schliesslich hat der Gemeinderat entschieden, die Weihnachtsbeleuchtung zu montieren, jedoch nicht alle Kandelaber damit auszurüsten. Es konnte damit ein Beitrag zum Energiesparen geleistet werden. Mit dem versetzten Aufhängen der Leuchtkörper konnten aber auch Reserven geschaffen werden, die durchaus im Sinne des Postulats genutzt werden könnten.

Eine Ausweitung muss aber technisch erst noch vorbereitet werden. Die fraglichen Kandelaber im Osten sind noch nicht mit den entsprechenden Aufhängungen und Anschlüssen versehen. Die dafür benötigten Mittel sind im Voranschlag 2025 nicht berücksichtigt. Die Finanzlage der Gemeinde lässt es auch nicht zu, dies in künftigen Voranschlägen einzustellen. Das Parlament hat immer wieder darauf hingewiesen, dass Wünschbares von Notwendigem klar zu trennen ist.

Der heute ausgeschiedene Perimeter, in dem die Weihnachtsbeleuchtung die Menschen erfreut, ist nach Auffassung des Gemeinderates richtig. Es soll auch künftig daran festgehalten werden.

In diesem Sinne beantragt der Gemeinderat die Ablehnung des Postulats.

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat folgenden Beschluss zu fassen:

BESCHLUSS DES EINWOHNERRATS

Das Postulat Wassmer Christian, die Mitte, vom 12. Dezember 2024 betreffend Weihnachten für Alle wird abgelehnt.

Wettingen, 3. April 2025

Gemeinderat Wettingen

Roland Kuster
Gemeindeammann

Sandra Thut
Gemeindeschreiberin